



Episode 20: Margarethe erzählt von ihren Geschwistern (Beginners)

The **highlighted words** are discussed in the worksheet.

[Click here to listen to the audio \(only German\)](#)

Paula sitzt **zusammen** mit ihrer Großmutter Margarethe im Wohnzimmer. Sie essen **Kekse** und trinken Tee.

„Oma, hast du **eigentlich Geschwister**?“, fragt Paula.

„Ich hatte Geschwister, aber sie leben **nicht mehr**. Ich war **die Jüngste**.“

„Wie viele Geschwister hattest du?“

„Vier Brüder und zwei Schwestern.“

„Viele Kinder.“

„Ja, das war normal, **als** ich klein war. Mein ältester Bruder war 16 Jahre **älter als ich**. Johann hieß er. Er ist **im Krieg gefallen**, **genauso wie** mein Bruder Georg.“

„Das tut mir leid. Und deine anderen Geschwister?“

„Sie sind auch schon lange **tot**. **Als letzte** ist Herta **gestorben**. Vor vier Jahren.“

„Ah, sie hat in Australien gelebt und immer **Briefe** geschrieben, nicht wahr?“

„Ja, **genau**. Herta war ein bisschen wie deine Schwester Marlene. Sie ist 1960 **nach Australien gegangen**, hat dort einen **Schafzüchter geheiratet** und ich habe sie nie wieder gesehen. Aber wir haben uns **regelmäßig** Briefe geschrieben, da **hast du Recht**.“

„**Hattest du nie Lust**, sie in Australien zu **besuchen**?“

zusammen, together

der Kekse, cookie

eigentlich, actually, by the way

die Geschwister (only plural), siblings

nicht mehr, no longer

die Jüngste, the youngest (female)

als ich klein war, when I was little

älter als ich, older than me

im Krieg fallen, to die in the war

genauso wie, just like

tot, dead

als letzte, as the last one (female)

sterben, sie starb, sie ist gestorben, to die

der Brief, letter

nach Australien gehen, to move to Australia

der Schafzüchter, sheep breeder/farmer

heiraten, to marry

regelmäßig, regularly

Recht haben, to be right

Lust haben, to feel like, to be in the mood

besuchen, to visit

„Doch, ich hatte Lust, aber dein Opa und Herta haben **sich nie gut verstanden.**“

„**Dann hättest du ohne Opa fahren sollen.**“

Margarethe lacht.

„Ja, deine Generation macht **sowas**, aber bei mir war das **anders**. In den 1960er Jahren **fuhr eine verheiratete Frau** nicht einfach mal allein nach Australien. Ich musste mich ja auch **um** deine Mutter **kümmern**. So **ab 1980 wäre es möglich gewesen**, aber **da hatte ich keine Lust mehr auf so eine lange Reise.**“

„Verstehe. Und deine andere Schwester?“

„Sie ist 1974 **an Krebs gestorben**. Sie hat hier in Hamburg gewohnt und **vor ihrem Tod** haben wir uns oft gesehen. Meine anderen beiden Brüder haben in Süddeutschland gelebt. Ich hatte nicht viel Kontakt zu ihnen.“

„**Was hältst du davon**, wenn wir uns morgen mal mit Jana **zusammensetzen** und alte Fotos anschauen, Oma?“

„Das ist eine gute Idee. Ich werde den Schokoladenkuchen **backen**, den Jana so gern isst.“

sich nicht gut mit jemandem verstehen,
not get along well with someone

du hättest ohne Opa fahren sollen, you
should have traveled without grandpa

sowas, something like that

anders, different

fahren, sie fuhr, sie ist gefahren, to go, to
travel

sich kümmern um, to look after

ab 1980, from 1980 onwards

es wäre möglich gewesen, it would have
been possible

an Krebs sterben, to die of cancer

vor ihrem Tod, before her death

was hältst du davon, what about

sich zusammensetzen, to sit/come together

**backen, sie backte/sie buk, sie hat
gebacken**, to bake